

Und eine weitere Abwertung des Lehramtsstudiums, diesmal in Berlin

Beitrag von „Mikael“ vom 8. April 2019 17:06

Zitat von Wollsocken80

Wenn ich jetzt mit etwa 30 % höheren Lebenshaltungskosten rechne, dann komme ich auf etwa 3700 € netto pro Monat bei 13 Monatsgehältern und 86 % Arbeitspensum.

Also das sind nach meiner Rechnung knapp 56.000€ netto pro Jahr für eine Vollzeitstelle. Also ca. 4600€ netto pro Monat (kaufkraftbereinigt, wie du sagst).

Ja, da habe ich als Single, Steuerklasse 1, DEUTLICH weniger. Wir haben hier exakt 12 Monatsgehälter, Sonderzahlungen (Weihnachts-/Urlaubsgeld) gibt es nicht.

Kannst du hier nachrechnen: <http://oeffentlicher-dienst.info/beamte/>

Zitat von dasHiggs

Nein, muss er nicht. Dafür hat er ganz andere Vorzüge, die mit Geld gar nicht aufwiegbare sind. Der öD muss als Gesamtpaket(!) mit dem Gesamtpaket, welches die Industrie bietet, konkurrieren. Das Gehalt ist nur ein Teil eben dieses Gesamtpaketes.

Wenn du die Pensionen meinst: Die wird es für uns in der aktuellen (kaufkraftbereinigten) Höhe nicht mehr geben. Ausgeschlossen. Stell dich lieber auf ein "bedingungsloses Grundeinkommen" im Alter ein.

Gruß !